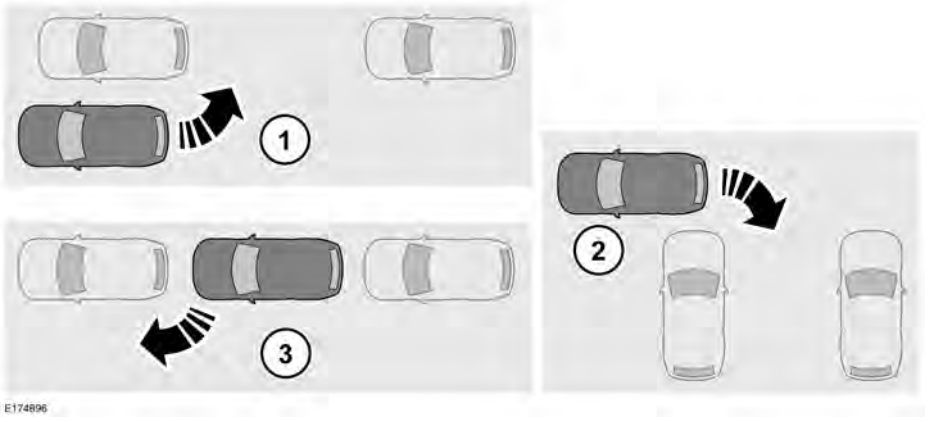
EINPARKASSISTENT



Der Einparkassistent dient zur Unterstützung beim Einparken und Verlassen von Parklücken und Parkplätzen. Der Einparkassistent übernimmt die Kontrolle über das Lenksystem des Fahrzeugs beim Manövrieren.

Der Fahrer muss während des gesamten Einparkassistent-Manövers die uneingeschränkte Kontrolle über das Gaspedal und die Bremsen behalten.

Hinweis: *Ein Ein- und Ausparkmanöver kann jederzeit durch Festhalten bzw. Drehen des Lenkrads oder Drücken der Einparkassistent-Taste abgebrochen werden.*

Der Einparkassistent umfasst drei verschiedene Funktionen:

1. **Längsparken**: Zum Rückwärtsfahren in einen Parkplatz, der sich parallel zum Fahrzeug befindet.
2. **Querparken**: Zum Rückwärtsfahren in einen Parkplatz, der sich in einem Winkel von 90° zum Fahrzeug befindet.
3. **Parkausgang**: Zum Verlassen eines Längsparklücke.

Alle Anweisungen des Einparkassistenten werden im Informationsdisplay angezeigt.

Die Einparkassistent-Sensoren erkennen bewegliche Objekte wie Kinder oder Tiere u. U. erst dann, wenn sie sich bereits gefährlich nahe befinden. Immer mit äußerster Vorsicht manövrieren und stets die Spiegel verwenden.

Der Einparkassistent stellt nur eine Fahrhilfe dar. Es liegt auch weiterhin in der Verantwortung des Fahrers, Parkmanöver mit Sorgfalt und Aufmerksamkeit auszuführen.

Möglicherweise erkennen die Sensoren des Einparkassistenten bestimmte Hindernisse nicht (beispielsweise schmale Pfosten, kleine bodennahe Objekte, Maschendrahtzäune oder auch Fahrräder und Motorräder, die am Bordstein abgestellt sind).

Es ist darauf zu achten, dass alle Sensoren sauber und frei von Verunreinigungen sind, beispielsweise frei von Blättern, Schlamm, Schnee, Eis, Frost oder Insekten. Verschmutzte Sensoren können zu fehlerhaften Sensorberechnungen oder falschen Angaben führen.

Der Einparkassistent darf unter den folgenden Umständen nicht verwendet werden:
- Ein Reserverad ist montiert.
- Ein Sensor ist beschädigt, oder der Stoßfänger ist so weit beschädigt, dass ein Sensorbefestigungspunkt beeinträchtigt ist.
- Ein Sensor wird durch am Fahrzeug angebrachte Objekte wie beispielsweise Stoßfängerabdeckungen, einen Fahrradträger, einen Anhänger oder Aufkleber verdeckt.
- Das Fahrzeug wird für den Transport einer überhängenden Ladung verwendet.

Hinweis: *Bei Verwendung des Einparkassistenten müssen alle Türen und die Heckklappe fest geschlossen sein.*

Hinweis: *Während Parkmanövern mit dem Einparkassistenten bleibt das Einparkhilfesystem aktiviert und meldet mit einem Warnton, wenn in der Nähe des Fahrzeugs Objekte erkannt werden.*

AUSWÄHLEN DES EINPARKASSISTENTEN



Die Einparkassistent-Taste befindet sich neben dem Touchscreen. Durch kurzes Drücken der Taste wird das System eingeschaltet und die LED der Taste erleuchtet.

Die Einparkassistent-Taste verwenden, um zwischen den drei Funktionen des Einparkassistenten zu wechseln:

- Beim ersten Drücken wird das System eingeschaltet und **Längsparken** ausgewählt.
- Beim zweiten Drücken wird **Querparken** ausgewählt.
- Beim dritten Drücken wird **Ausparken** ausgewählt.
- Beim vierten Drücken wird das System ausgeschaltet, und die LED erlischt.

Der Name der ausgewählten Funktion wird auf dem Informationsdisplay angezeigt. Den auf dem Informationsdisplay angezeigten Anweisungen und Alarmen folgen, um das erforderliche Manöver abzuschließen.

VERWENDEN DES EINPARKASSISTENTEN

Zur Unterstützung beim Einparken **Längs-** bzw. **Querparken** auswählen.

Beim Vorwärtsfahren wird die Größe eines möglichen Parkplatzes ermittelt.

Hinweis: *Damit der Einparkassistent effektiv suchen kann, ist eine Entfernung von 0,5 m bis 1,5 m zwischen dem Fahrzeug und der Reihe geparkter Fahrzeuge bzw. Hindernisse einzuhalten, in der das Fahrzeug geparkt werden soll.*

Hinweis: *Beim ersten Einschalten sucht der Einparkassistent nach einem Parkplatz auf der Beifahrerseite des Fahrzeugs. Soll auf der Fahrerseite nach einem Parkplatz gesucht werden, den Blinker in diese Richtung betätigen.*

Hinweis: *Die automatische Suchfunktion des Einparkassistenten wird aktiviert, wenn die Fahrzeuggeschwindigkeit weniger als 30 km/h (18 mph) beträgt. Beim Aktivieren des Einparkassistenten kann eine potenzielle Parklücke möglicherweise bereits gefunden sein. Soll auf der anderen Seite nach einem Parkplatz gesucht werden, den Blinker in diese Richtung betätigen.*

Wenn eine geeignete Parklücke gefunden wird, ertönt ein kurzer Bestätigungston, und auf dem Informationsdisplay wird eine Meldung angezeigt.

Hinweis: *Wenn der Einparkassistent erkennt, dass sich andere Fahrzeuge zu nah an einer der Seiten des Fahrzeugs befinden, um ein Einparkmanöver durchzuführen, wird die Parklücke verworfen, selbst wenn sie ausreichend groß für das Fahrzeug ist. Der Fahrer hat die Möglichkeit, den Einparkassistenten auszuschalten und zu versuchen, das Fahrzeug manuell einzuparken.*

Für Unterstützung beim Verlassen einer Parklücke **Ausparken** wählen.

Damit die Ausparken-Funktion korrekt funktionieren kann, muss das Fahrzeug in einem Bereich geparkt werden, in dem andere Fahrzeuge oder Objekte entweder:

- Vor dem Fahrzeug geparkt sind.
- Vor und hinter dem Fahrzeug geparkt sind.

Hinweis: *Die Ausparken-Funktion kann nur verwendet werden, wenn das Fahrzeug in einer Längsparklücke geparkt ist. Die Ausparken-Funktion ist nicht für das Ausparken aus einem Querparkplatz gedacht.*

Das Ausparken-Manöver erst durchführen, wenn die Meldung **Vorsichtig vorwärts fahren** auf dem Informationsdisplay angezeigt wird.

Bei allen drei Einparkassistent-Funktionen die Anweisungen auf dem Meldungsdisplay befolgen, bis das Ein- oder Ausparkmanöver abgeschlossen ist.

Obwohl das Fahrzeug während des Ein- bzw. Ausparkens die Steuerung übernimmt, muss der Fahrer die uneingeschränkte Kontrolle über das Gaspedal und die Bremse behalten.

Hinweis: *Überschreitet die Fahrgeschwindigkeit bei dem Manöver 5 km/h (3 mph), zeigt der Einparkassistent eine Meldung an, bis die Geschwindigkeit wieder weniger als 5 km/h (3 mph) beträgt. Überschreitet die Fahrgeschwindigkeit 7 km/h (4 mph), wird der Einparkassistent deaktiviert.*

Wird ein Systemfehler festgestellt, ertönt ein kontinuierlicher Ton und es wird eine Meldung im Informationsdisplay angezeigt. An einen Händler bzw. autorisierten Servicebetrieb wenden.

BESCHRÄNKUNGEN DES EINPARKASSISTENTEN

⚠ **Der Einparkassistent ist lediglich ein Hilfsmittel, aber kein Ersatz, für eine aufmerksame und sichere Fahrweise. Es liegt immer in der Verantwortung des Fahrers, sicherzustellen, dass das Rückwärtsfahren sicher durchgeführt wird.**

Der Einparkassistent kann unter folgenden Bedingungen ungenaue Ergebnisse liefern:

- Die Größe oder Form der Parklücke ändert sich nach der Messung.
- Der Bordstein neben der Parklücke ist unregelmäßig, oder der Bordstein ist mit Laub, Schnee usw. bedeckt.
- Das Fahrzeug wird für den Transport einer überhängenden Ladung verwendet.
- Am Fahrzeug wurde eine Reparatur oder Änderung vorgenommen, die nicht von einem Händler oder einem autorisierten Servicebetrieb genehmigt wurde.
- Das Fahrzeug wurde mit nicht zugelassenen Felgen oder Reifen ausgestattet, oder die Reifen sind stark abgenutzt.
- Eines der geparkten Fahrzeuge verfügt über einen erhöhten Anbau, z. B. ein Tieflader, ein Schneepflug oder eine Hubbühne.
- Der Parklücke befindet sich in einer Ecke oder Kurve.
- Die Sensoren sind verunreinigt oder bedeckt mit Schlamm, Eis oder Schnee.
- Es ist nebelig, es regnet oder schneit.
- Die Straßenoberfläche ist holprig, z. B. durch Splitt.
- Es ist eine Anhängerkupplung montiert.
- Es ist ein Anhänger angeschlossen.

  Hinweis: *Wird ein Anhänger an eine von Jaguar Land Rover zugelassene Anhängersteckdose angeschlossen, wird der Einparkassistent deaktiviert.*
- Es ist ein dünnes oder keilförmiges Hindernis vorhanden.
- Es gibt ein erhöhtes und/oder hervorstehendes Hindernis, z. B. einen Vorsprung oder einen Ast.
- Es gibt ein Hindernis mit Ecken und scharfen Kanten.

BESEITIGUNG VON STÖRUNGEN DES EINPARKASSISTENTEN

Die Einparkhilfe sucht nicht nach einem Parkplatz:

- Das System ist möglicherweise nicht aktiviert.
- Die Fahrgeschwindigkeit beträgt mehr als 30 km/h (18 mph).
- Die Sensoren sind u. U. ganz oder teilweise mit Schmutz, Schlamm, Eis oder Schnee bedeckt.

Die Einparkhilfe bietet einen bestimmten Parkplatz nicht an:

- Die Sensoren sind u. U. ganz oder teilweise mit Schmutz, Schlamm, Eis oder Schnee bedeckt.
- Der Parkplatz ist u. U. nicht groß genug, oder es steht möglicherweise auf der anderen Seite des Fahrzeugs nicht ausreichend Platz für das Auslenken der Fahrzeugfront zur Verfügung.
- Das Fahrzeug ist möglicherweise mehr als 1,5 m an der Reihe geparkter Fahrzeuge entlang gefahren.
- Das Fahrzeug ist möglicherweise in zu geringer Entfernung weniger als 41 cm an der Reihe geparkter Fahrzeuge entlang gefahren.
- Das Fahrzeug wurde eventuell im Rückwärtsgang gefahren. Der Einparkassistent sucht nur nach einem Parkplatz, wenn sich das Fahrzeug in der Fahrstellung (**D**) befindet.
- Der Näherungswinkel ist möglicherweise nicht geeignet.

Die Einparkhilfe hat das Fahrzeug nicht korrekt in der Parklücke platziert:

- Möglicherweise sind eine oder mehrere Kriterien von Systemeinschränkungen erfüllt. Siehe **148, BESCHRÄNKUNGEN DES EINPARKASSISTENTEN**.